

gemD: HV - JSG Graben/Neudorf 25:27

Samstag, 26. November 2011

D-Jugend rehabilitiert sich durch starkes Spiel

Martin Hofmann

Nach zwei schwachen Spielen rehabilitierte sich unsere gemischte D-Jugend gegen den Tabellenzweiten aus Graben/Neudorf mit einem spielerisch und kämpferisch überzeugenden Spiel. Daß dieses am Ende mit 25:27 knapp verloren ging, war schade, aber da man auf der Bank des HV alles versucht hatte, nicht wirklich schlimm.

Graben/Neudorf ging schnell in Führung, und dominierte die Begegnung mit körperbetontem Spiel, dabei hatten die Grabener Spieler allerdings immer wieder den Blick für den besser postierten Nebenmann. Der HV nahm das Spiel aber an; sehr erfreulich war, daß man die Verantwortung nicht auf ein oder zwei älteren Spielern ab lud, sondern alle Kinder sich bemühten, zum Erfolg zu kommen. E-Jugendtrainerin Heike Merk, die Roland Mächtel auf der Bank ersetzen mußte, konnte mit der kämpferischen Einstellung ihres Teams zufrieden sein. Wo sich Graben/Neudorf in gewonnenen Zweikämpfen durchsetzte und zum Tor kam, konterte der HV mit schnellem Spiel, was dazu führte, daß sich letztlich Francesco, Karina, oder Julian durchsetzen konnten. Als Jana nach 4:8-Rückstand sogar den 8:8-Ausgleich erzielte, war der HV wieder im Spiel, und ging mit einem 12:12 in die verdiente Halbzeitpause. Vieles hatte gut funktioniert, Marie hielt zuverlässig, sogar die Siebenmeter wurden diesmal verwandelt, und die Zweiminutenstrafen für den Gegner gut genutzt.

Halbzeit zwei begann schockierend mit einer Zweiminutenstrafe für Julian, die der HV allerdings gut verdaute. Der Spielverlauf blieb fast die gesamte Halbzeit gleich: Graben/Neudorf ging in Führung, konnte sich aber nie entscheidend absetzen, da der HV selbst Dreitorerückstände aufholte. Selbst eine doppelte Zweiminutenstrafe durch den ausgezeichnet und eine klare Linie pfeifenden Schiedrichter für Karina und Niklas ließ den HV nicht verzweifeln; Magnus hielt den HV mit seinem Unterhandwurf im Spiel. So blieb das Spiel spannend, und die Zuschauer sahen Grabener Spieler, die sich in intensiven Zweikämpfen besser durchsetzen konnten, während der HV seine Tore nach in der Abwehr gut erkämpften Bällen mit schnellem direkten Spiel erzielte, wo Magnus durch Jana, Julian oder Karina eingeleitete Konter souverän abschloß, oder Magnus und Karina den Ball nach vorn trieben, und Julian, Niklas und Francesco trafen.

Leider reichte es am Ende nicht zu einem Punktgewinn; das immer spannende Spiel war einfach zum falschen Zeitpunkt, nämlich nach 40 Minute, zu Ende. Nach zwei eher unterdurchschnittlichen Spielen kann die Mannschaft diesmal stolz auf ihre Leistung sein; sie hat in einem sehr guten Spiel gegen einen guten körperbetonten Gegner äußerst knapp verloren.

Es kämpften und spielten: Marie Erxleben (TW), Julian Reichert (4/1) , Magnus Hofmann (10/1), Niklas Fechner (1), Timo Schäfer, Roman Fritsch, Vincent Groebel, Manuel Herrmann, Francesco Salvo (3), Jonathan Schneeweiß, Karina Michel (6), Jule Jost, Jana Emmerich (1)